

Informationen nach Artikel 13 bzw. 14 DSGVO: Verarbeitung von Versichertendaten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten von Ihnen. Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie, welche Daten wir von Ihnen verarbeiten, warum wir diese Daten benötigen und welche Rechte Sie in diesem Zusammenhang haben.

Die Firma germanBroker.net ist ein Dienstleister für Maklerbetriebe der Versicherungs- und Finanzwirtschaft. Wir unterstützen Ihren Makler bei der Beratung, Vermittlung und bei dem Abschluss von Versicherungs- und Finanzdienstleistungsverträgen. Als Assekurateur übernehmen wir auch Aufgaben des Versicherers bei der Vertragsschließung (Prüfung, Annahme, Ablehnung) und Vertragsführung (Inkasso, Schadensbearbeitung).

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die

germanBroker.net Aktiengesellschaft

Feithstr. 129
58097 Hagen

Telefon: (02331) 8045-0
Telefax: (02331) 8045-3100
E-Mail: info@germanbroker.net
Internet: <http://www.germanbroker.net/>

Vertreten durch:

Vorstand: Dipl.-Kfm. Hartmut Goebel
Aufsichtsratsvorsitzender: Hans-Uwe Klaß

Eintragung im Handelsregister:

Registergericht: Amtsgericht Hagen
Registernummer: HR B 4187

Datenschutzbeauftragter

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten bestellt. Sie erreichen den Datenschutzbeauftragten über diese Kontaktdaten:

Dr. Martin H. Ludwig

Lindenstraße 59
45894 Gelsenkirchen

Tel.: 0234 / 9490204
E-Mail: dsb@ing-buero-ludwig.de

Zweck der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre Daten, um diese Zwecke zu erfüllen:

- Zweck 1 Angebotserstellung: Ohne die Bereitstellung Ihrer Daten ist es nicht möglich, für Sie ein bedarfsgerechtes Angebot zu erstellen.
- Zweck 2 Antragsübermittlung: Stellen Sie einen Antrag auf Versicherungsschutz, benötigen wir die von Ihnen gemachten Angaben für den Abschluss des Vertrages und zur Einschätzung des vom Versicherer zu übernehmenden Risikos.
- Zweck 3 Bestandsführung: Kommt ein Versicherungsvertrag zustande, verarbeiten wir die mit dem Antrag und bei evtl. Rückfragen übermittelten Daten zur Durchführung des Vertragsverhältnisses (Policierung, Schadensbearbeitung).
- Zweck 4 Bestandspflege: Im Rahmen der laufenden Pflege Ihres Vertrages müssen die Daten ggf. an geänderte Verhältnisse angepasst werden, z.B. Namens- oder Adressänderungen, Änderungen des versicherten Risikos.
- Zweck 5 Abrechnungen: Bei Verträgen, bei denen wir das Inkasso durchführen, benötigen wir Ihre Daten für die Rechnungstellung und ggf. das Lastschriftverfahren. Gegenüber den Versicherern rechnen wir den Risikobeitrag für Ihren Vertrag ab. Gegenüber Ihrem Versicherungsmakler rechnen wir die sogenannte Courtage, das Entgelt für Beratung und Vermittlung, ab.
- Zweck 6 Dokumentationspflichten: Als Dienstleister in der Versicherungsvermittlung müssen wir die Dokumentationspflichten nach dem Versicherungsvertragsgesetz und der Versicherungsvermittlungs-Verordnung erfüllen.
- Zweck 7 HGB und der AO: Wie jedes Unternehmen müssen wir die Dokumentations- und Aufzeichnungspflichten nach dem HGB und der AO erfüllen.
- Zweck 8 Statistiken: Zur laufenden Überprüfung der Beitragskalkulation, Sicherung der Bestandsqualität sowie Weiter- und Neuentwicklung der Versicherungsprodukte erstellen wir regelmäßige Statistiken, in die Ihre Daten in anonymisierter Form einfließen.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir dürfen Ihre Daten vor dem Hintergrund folgender Rechtsgrundlagen verarbeiten:

Für die Zwecke „Angebotserstellung“, „Antragsübermittlung“, „Bestandsführung“, „Bestandspflege“, und „Abrechnungen“ sind die Rechtsgrundlagen:

- Art. 6 I a) DSGVO (Einwilligung): Mit Abschluss ihres Maklervertrages haben Sie Ihre Einwilligung zur Erfassung und Weitergabe der Daten erteilt.
- Hinweis zu Daten nach Art. 9 Abs. 2a) i.V.m. Art. 7 DSGVO (Besondere Kategorien personenbezogener Daten): Bei Abschluss einer Kranken-, Lebens- oder Unfallversicherung mit Gesundheitsdaten haben Sie der Verarbeitung bei der Antragsstellung zugestimmt.
- Art. 6 I b) DSGVO (Vertragserfüllung): Die Datenverarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich.

Für die Zwecke „Dokumentationspflichten“ und „HGB und AO“ ist die Rechtsgrundlage

- Art. 6 I lit. c) DSGVO (Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen) i.V.m. § 257 I, IV, V HGB, § 147 I, III, IV AO, ggf. § 14b UStG.

Für alle Zwecke gilt zudem die Rechtsgrundlage:

- Art. 6 I lit. f) DSGVO (Berechtigtes Interesse): Die Datenverarbeitung ist zur Wahrung unseres berechtigten Interesses erforderlich.

Umfang der Datenverarbeitung

Welche Daten wir im Einzelnen verarbeiten, hängt vom Zweck und der Art des Angebots bzw. des Antrags ab. Nach dem Grundsatz der Datensparsamkeit gem. Art. 6 I lit. c) DSGVO erheben wir nur solche Daten, die zur Erfüllung der vorgenannten Zwecke erforderlich sind. Wenn im Einzelfall Daten optional erhoben werden, um die Kommunikation oder Vertragsabwicklung zu erleichtern, oder um spezielle Rabatte zu erhalten, sind diese in den Anträgen, Risiko- oder Anfragebögen entsprechend gekennzeichnet.

Folgende Daten verarbeiten wir:

Für die Zwecke 1 – 8:

- Name und Vorname
- Anschrift
- Das Geburtsdatum, sofern Sie es freiwillig angeben, um
 - die Verwechslung mit anderen Personen gleichen Namens zu vermeiden oder
 - spezielle Rabatte (Seniorenrabatt, Junge Leute-Programm etc.) zu erhalten.

Sofern Sie uns ein Sepa-Mandat erteilt haben, für den Zweck 5 zusätzlich:

- Bankverbindung
- Sofern eine Lastschrift von Ihnen oder Ihrer Bank zurückgegeben wird, wir dieses gespeichert.

Sofern eine Person in einem Vertrag versichert ist, für die Zwecke 1 – 6 und 8 zusätzlich:

- Geschlecht
- Geburtsdatum
- Beruf, sofern für den Versicherungsvertrag relevant
- Gesundheitsdaten, sofern für den Versicherungsvertrag relevant
- Einkommenshöhe, sofern für den Versicherungsvertrag relevant

Sofern ein Objekt (Haus, Wohnung, Kfz. etc.) in einem Vertrag versichert ist, für die Zwecke 1 – 6 und 8 zusätzlich:

- Objektdaten, diese sind in der Regel keine geschützten personenbezogener Daten.
- Daten des versicherten Objektes können aber auf Ihre Person verweisen:
 - Kennzeichen des versicherten Kfz. bei einer Kfz.-Versicherung
 - Adresse der Ferienwohnung bei einer Gebäude- oder Hausrat-Versicherung
 - Rückschlüsse auf Ihr Vermögen bei einer Sachversicherung, die bestimmte Werte versichert (z.B. Wert des Hausrates, Kunstversicherung)

Im Schadensfall für den Zweck 3 ggf. zusätzlich:

- Bankverbindung für die Überweisung der Versicherungsleistung
- Daten des Geschädigten (Name, Adresse)

- Ggf. Daten der Zeugen (Name, Adresse)
- Sofern es sich um einen Personenschaden handelt, zusätzlich
 - Ursache des Schadens (Krankheit oder Unfall)
 - Folgen des Schadens (Verletzungen, Krankheit, Tod)

Hinweis: Sie haben das Recht, alle Angaben zu einem Schaden ausschließlich gegenüber dem Versicherer Ihres Vertrages zu machen.

Datenweitergabe

Empfänger der Daten sind die jeweiligen Versicherungsgesellschaften, bei denen ein Versicherungsantrag gestellt wird bzw. ein Vertrag abgeschlossen wurde, soweit dies für den Abschluss eines Versicherungsvertrages und zur Betreuung erforderlich ist. Die Versicherungsgesellschaften verarbeiten diese Daten sodann für eigene Geschäftszwecke, soweit dies für den Abschluss, die Führung des Versicherungsvertrages und eine etwaige Schadenbearbeitung erforderlich ist. Gesundheitsangaben werden ausschließlich und nur, soweit dies zur Erfüllung des Vertragszwecks erforderlich ist, an die betroffene Versicherungsgesellschaft übermittelt.

Sofern Sie uns Daten zu Ihrem Versicherungsvertrag direkt zukommen lassen, geben wir diese auch an Ihren Versicherungsmakler weiter.

Im Rahmen der Auftragsverarbeitung haben unsere IT-Dienstleister ggf. Zugriff auf Ihre Daten. Dieser Zugriff erfolgt jedoch unter unserer Verantwortung und unserer Kontrolle.

Sofern wir gesetzlich dazu verpflichtet sind, können wir Ihre personenbezogenen Daten auch an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden) übermitteln.

Datenweitergabe in ein "Drittland": Wir beabsichtigen nicht, Ihre Daten in ein Drittland, also ein Land in dem die DSGVO nicht gilt, oder an eine internationale Organisation weiterzugeben.

Dauer der Datenspeicherung

Ihre Daten werden verarbeitet, solange diese zur Zweckerfüllung erforderlich sind. Während eines bestehenden Vertragsverhältnisses werden diese Daten verarbeitet, solange sie für die Vertragserfüllung benötigt werden. Nach der Vertragserfüllung richtet sich die Dauer der weiteren Speicherung nach den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten. Diese Aufbewahrungspflichten betragen z.B. für Rechnungen 10 und für Handelsbriefe 6 Jahre. Die Frist beginnt mit Schluss des Kalenderjahrs, in dem die Daten angefallen sind. (§ 257 Abs. 1, 4, 5 HGB, § 147 Abs. 1, 3, 4 AO).

Für Daten, die zur Erfüllung von Dokumentationspflichten nach dem Versicherungsvertragsgesetz und der Versicherungsvermittlungs-Verordnung aufbewahrt werden müssen, also Zweck 6, betragen die Fristen 30 Jahre.

Nach Ablauf der Zweckerfüllung und der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht.

Angaben zum berechtigten Interesse

Wir haben das berechtigte Interesse, unsere Produkte und Dienstleistungen zu verbessern. Aus diesem Grunde werten wir Ihre personenbezogenen Daten anonym aus, um Statistiken über unsere Produktnutzungen zu gewinnen, beispielsweise zu ermitteln, welche Produkte wie häufig angefragt und beauftragt werden.

Des Weiteren haben wir ein berechtigtes Interesse an einer einfachen und korrekten Kommunikation mit Ihnen. Dafür verarbeiten wir Kommunikationsdaten.

Ihre Rechte

Sie haben uns gegenüber die folgenden Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- das "Recht auf Auskunft" (Einzelheiten finden Sie in Artikel 15 der DSGVO)
- das "Recht auf Berichtigung" (Einzelheiten finden Sie in Artikel 16 der DSGVO)
- das "Recht auf Löschung" (Einzelheiten finden Sie in Artikel 17 der DSGVO)
- das "Recht auf Einschränkung der Verarbeitung" (Einzelheiten finden Sie in Artikel 18 der DSGVO)
- das "Recht auf Datenübertragbarkeit" (Einzelheiten finden Sie in Artikel 20 der DSGVO)
- das „Recht auf Widerspruch“ (Einzelheiten finden Sie in Artikel 21 der DSGVO)

Bei Einlegung eines Widerspruchs bitten wir um Darlegung der Gründe, weshalb wir Ihre personenbezogenen Daten nicht wie von uns durchgeführt verarbeiten sollten. Im Falle Ihres begründeten Widerspruchs prüfen wir die Sachlage und werden entweder die Datenverarbeitung einstellen bzw. anpassen oder Ihnen unsere zwingenden schutzwürdigen Gründe aufzeigen, aufgrund derer wir die Verarbeitung fortführen.

Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf
Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf
Telefon: 0211 38424 – 0, Telefax: 0211 38424 – 10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de, Internet: <http://www.ldi.nrw.de>

Herkunft der Daten

Wir erhalten Ihre Daten in aller Regel von Ihnen, übermittelt durch den von Ihnen beauftragten Versicherungsmakler. Da dieser für Ihre Beratung und die Vermittlung verantwortlich ist, bitten wir, dass Sie Ihre Informationen Ihrem Versicherungsmakler vollständig mitteilen.

Sie haben das Recht, uns auch direkt Daten mitzuteilen, die Ihren Versicherungsvertrag betreffen. In diesem Fall erhalten wir die Daten direkt von Ihnen.

Automatische Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Eine automatische Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten und voraussichtliche Folgen bei Nichtbereitstellung

Vor einem Vertragsschluss sind Sie weder gesetzlich noch vertraglich verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereit zu stellen. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist jedoch für eine Versicherungsvermittlung/ einen Versicherungsabschluss erforderlich. Ohne die Bereitstellung können keine Versicherungsangebote erstellt und keine Versicherungsverträge vermittelt werden.

Im Falle eines Vertragsabschlusses sind Sie verpflichtet, auch schützenswerte persönliche Daten wahrheitsgemäß mitzuteilen.

Nach einem Vertragsschluss sind Sie verpflichtet, die im Versicherungsvertrag vereinbarten Änderungen im versicherten Risiko mitzuteilen. Welche das sind, entnehmen Sie bitte den jeweiligen Versicherungsbedingungen.